

Naziaufmarsch am 30.01.14 in Baden-Baden verhindern!

Unter dem perfiden Motto „19.33 Uhr bis 19.45 Uhr, symbolische 12 Minuten der Freiheit“ ruft das Karlsruher Netzwerk zu einer Kundgebung am 30.01.2014 in Baden-Baden auf. Beginn der Kundgebung ist, unübersehbar, 19:33 Uhr - pünktlich!?

Doch damit nicht genug. Das Datum ist auch nicht gerade zufällig gewählt. Am 30.01.1933 fand die Machtübertragung von Reichspräsident Hindenburg an den Reichskanzler Hitler statt. Infolgedessen feierten die Nationalsozialisten den Tag als „Tag der nationalen Erhebung“.

Und es geht weiter: Kundgebungsort ist, bezieht man sich auf die Nazis vom Karlsruher Netzwerk, der „Adolf-Hitler-Platz“ - heute Goetheplatz.

Mehr NS-Verherrlichung scheint jetzt schon gar nicht mehr zu gehen...

Und ob: Die Teilnehmerzahl beschränken die Nazis auf 88. (8. Buchstabe im Alphabet...)

Auch wenn das Karlsruher Netzwerk sich hiermit wieder einmal selbst an Absurdität übetrifft, müssen wir den geplanten Aufmarsch ernst nehmen.

Daher rufen wir alle Antifaschistinnen und Antifaschisten auf, am Donnerstag, den 30.01., gemeinsam den Naziaufmarsch zu verhindern! Es gibt kein Recht auf Nazipropaganda. Auch nicht auf diese Art und Weise!

Zugtreffpunkt in Karlsruhe (HBF):
16:50 Uhr auf Gleis 11



Naziaufmarsch am 30.01.14 in Baden-Baden verhindern!

Unter dem perfiden Motto „19.33 Uhr bis 19.45 Uhr, symbolische 12 Minuten der Freiheit“ ruft das Karlsruher Netzwerk zu einer Kundgebung am 30.01.2014 in Baden-Baden auf. Beginn der Kundgebung ist, unübersehbar, 19:33 Uhr - pünktlich!?

Doch damit nicht genug. Das Datum ist auch nicht gerade zufällig gewählt. Am 30.01.1933 fand die Machtübertragung von Reichspräsident Hindenburg an den Reichskanzler Hitler statt. Infolgedessen feierten die Nationalsozialisten den Tag als „Tag der nationalen Erhebung“.

Und es geht weiter: Kundgebungsort ist, bezieht man sich auf die Nazis vom Karlsruher Netzwerk, der „Adolf-Hitler-Platz“ - heute Goetheplatz.

Mehr NS-Verherrlichung scheint jetzt schon gar nicht mehr zu gehen...

Und ob: Die Teilnehmerzahl beschränken die Nazis auf 88. (8. Buchstabe im Alphabet...)

Auch wenn das Karlsruher Netzwerk sich hiermit wieder einmal selbst an Absurdität übetrifft, müssen wir den geplanten Aufmarsch ernst nehmen.

Daher rufen wir alle Antifaschistinnen und Antifaschisten auf, am Donnerstag, den 30.01., gemeinsam den Naziaufmarsch zu verhindern! Es gibt kein Recht auf Nazipropaganda. Auch nicht auf diese Art und Weise!

Zugtreffpunkt in Karlsruhe (HBF):
16:50 Uhr auf Gleis 11

